

**Vorlage Nr. 26/0246**

Federf. Stadttamt: Amt für Umwelt, Klima und Energie

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Energie	Erster Beigeordneter/Stadtbaurat Dr. Volker Kreuzer	Kenntnisnahme	16.06.2026	9

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Internationale Gartenausstellung 2027 (IGA 2027)**

**Begründung:**

**Allgemeines**

Im Zeitraum vom 23. April bis zum 17. Oktober findet die Internationale Gartenausstellung 2027 erstmals dezentral im Ruhrgebiet statt. Damit wird die IGA als das größte Gartenfestival Europas das gesamte Ruhrgebiet international in den Fokus rücken. Sie bringt Besucherinnen und Besucher aus der Region, aus ganz Deutschland und darüber hinaus zusammen und schafft damit große Aufmerksamkeit. Die IGA 2027 bündelt somit Aufmerksamkeit, Reichweite und Emotionen zu einer starken regionalen Bewegung. Kommunen, die sich an der IGA beteiligen, profitieren von dieser gemeinsamen Kraft und machen die eigene Stadt sichtbar als Teil eines zukunftsweisenden Projekts. Über eine Dauer von 178 Tagen wird die IGA als bedeutender Impulsgeber für Stadtentwicklung, Klimaanpassung sowie touristische Aufwertung im Ruhrgebiet fungieren.

Das Ziel der IGA ist es, die Region durch die Präsentation als grünste Industrieregion der Welt" attraktiv zu positionieren, um sowohl die Besucherzahlen zu steigern als auch das Image der Region nachhaltig zu verbessern. Für die Stadt Gladbeck besteht dabei die zentrale Aufgabe darin, die Besonderheiten und die bereits vorhandene Attraktivität der Stadt im Rahmen der IGA sichtbar zu machen. Ziel ist es, den vorhandenen Besucherstrom aus der Metropole Ruhr gezielt nach Gladbeck zu lenken und dadurch sowohl die lokale Wahrnehmung zu stärken als auch positive wirtschaftliche Effekte zu erzielen.

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

## **Struktur der IGA 2027**

Das Konzept unterteilt sich in drei Ebenen:

- *Zukunftsgärten*: Zentrale Orte (z.B. Duisburg, Dortmund, Gelsenkirchen) für innovative Konzepte.
- *Unsere Gärten*: Kommunale Projekte zur Aufwertung lokaler Grünzüge.
- *Mein Garten*: Einbindung von privatem Engagement

Für die Stadt Gladbeck sind insbesondere die Ebenen *Unsere Gärten* und *Mein Garten* von Bedeutung. Aktuell wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Ämter und Abteilungen zusammensetzt. Ziel dieser Arbeitsgruppe ist es, die Teilnahme Gladbecks an der IGA 2027 gezielt voranzutreiben und die entsprechenden Maßnahmen zu koordinieren.

### **Unsere Gärten**

Im Rahmen der Ebene *Unsere Gärten* wird die Stadt Gladbeck die Standorte Volkspark Wasserschloss Wittringen sowie den Bereich des SportParks Mottbruch auf der Route der Parks und Gärten präsentieren. Hierfür ist geplant, diese Standorte bis zum Beginn der IGA entsprechend herzurichten. Vorgesehen sind insbesondere in Wittringen erweiterte Unterhaltungsmaßnahmen (Wegsanierung, Erneuerung, Ausstattungselemente usw.) Zudem wird das Projekt 37° Nordost als Zukunftsprojekt auf dieser Ebene vorgestellt, um innovative Ansätze für die Stadtentwicklung sichtbar zu machen. Die IGA gGmbH plant darüber hinaus, eine dezentrale regionale Veranstaltung durchzuführen, die an das Stillleben auf der A40 im Rahmen der Kulturhauptstadt anknüpfen soll.

### **Mein Garten**

Neben den Ebenen *Zukunftsgärten* und *Unsere Gärten* steht die Ebene *Mein Garten* als Mitmacheebene der IGA 2027 für lokale Unternehmen, Vereine, Verbände, zivilgesellschaftliche Zusammenschlüsse und private Initiativen. Dabei verfolgt die Ebene *Mein Garten* folgende Ziele:

- Integration von Bürgerschaft, Verbänden und Vereinen in die Durchführung.
- Die Ebene dient der Mobilisierung, Verknüpfung und Formierung von Initiativen, Vereinen und Verbänden.
- Mein Garten antwortet auf die Leitfrage der IGA 2027 mit einem besonderen Bezug zur Heimat, zur Offenheit und Internationalität der Metropole Ruhr.
- Mein Garten präsentiert die Vielfalt eines kommunalen Engagements.

Anhand der Bausteine „Mit gutem Vorbild voran!“, „Vorträge und Informationsangebote“, „Wettbewerbe“ und „Selbst aktiv werden!“ wurden zahlreiche Teilprojekte entwickelt, welche sich noch in der Planung befinden. Dabei handelt es sich teilweise um Projekte aus dem Programm Gladbeck Goes Green. Folgende Teilprojekte befinden sich in der Planung:

#### Mit gutem Vorbild voran!

- Begleitung der Plattform „MEIN GARTEN – Projekte“
- Offene Gartenpforten
- Umsetzung von Umweltprojekten aus dem Zukunftsrat
- „Freigabe“ von privaten Obstbäumen zum Ernten von Obst

#### Vorträge und Informationsangebote

- Kräuterwanderungen
- Vorträge zu z.B. Wildbienen, Fledermausfreundlicher Garten und Sommerbepflanzung
- Spaziergang zu den Gladbecker Naturdenkmälern
- Fahrt zu den Zukunftsgärten
- Führung durch Gladbecker Parks

#### Wettbewerbe

- Fotoausstellung/ Wettbewerb
- Malwettbewerb für Kinder: Kreative Gestaltung zum Thema „Mein Garten“

#### Selbst aktiv werden!

- Pflanzentauschmärkte
- Verteilung von gemeinschaftlichen Hochbeeten
- Kostenfreie Ausgabe von regionalem Saatgut, Obstbäumen, Gießsäcken und Fledermauskästen
- Gestaltung eines Beetes mit z.B. dem Jugendrat
- Baumscheibenpatenschaften
- Förderprogramm zur naturnahen Umgestaltung von Vorgärten

Als Kooperationsprojekt zwischen dem Klimaschutzmanagement und dem Zukunftsmanagement sollen im Rahmen der IGA 2027 auf der Ebene *Mein Garten* Umweltprojekte, welche von dem städtischen Zukunftsforum erarbeitet wurden, eigenständig von Gladbecker:innen umgesetzt werden. Auch die anschließende Pflege der Projekte soll ehrenamtlich durch Gladbecker:innen erfolgen. Dies unterstützt das kommunale Engagement der Bürger:innen und bindet Gladbecker:innen in die Durchführung der IGA 2027 ein. Hierfür sollen für das Jahr 2027 einmalig 20.000 € zur Verfügung gestellt werden.

**Finanzierung:**

Der finanzielle Bedarf zur Umsetzung der Ebene *Mein Garten* liegt insgesamt bei 47.300 €. Viele Teilprojekte stammen aus dem Programm Gladbeck Goes Green, wobei diese bereits in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Umwelt, Klimaschutz und Mobilität am 18.04.2024 für das Jahr 2027 beschlossen wurden (Vorlage Nr. 24/0129). Die finanziellen Mittel für Gladbeck Goes Green im Jahr 2027 betragen 25.800 €, sodass durch die Umsetzung der Ebene *Mein Garten* ein zusätzlicher Bedarf von 21.500 € entsteht. Der im Wesentlichen auf die Kooperation mit dem Gladbecker Zukunftsforum beruht, das sich im Juli 2026 gründen wird.

Für die Herrichtung des Wittringer Parks der Ebene *Unsere Gärten* sind im Jahr 2026 Mittel in Höhe von 100.000 € bereitgestellt. Weitere Finanzierungen für die Maßnahmen und Aktivitäten im Rahmen der *Unsere Gärten* sind in Planung oder befinden sich in Abstimmung.

In der Sitzung erfolgt ein Sachstandsbericht.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

Die Finanzierung einiger Teilprojekte der Mitmachebene erfolgt im Rahmen der dafür vorgesehenen Haushaltsansätze aus dem Programm Gladbeck Goes Green. Für die Umsetzung der IGA 2027 – Ebene *Mein Garten* fällt ein einmaliger Mehrbedarf von 21.500 € an.

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	121.500
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	121.500
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Klimarelevante Auswirkungen:**

**keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

**keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

Die Durchführung der IGA 2027 Ebenen *Unsere Gärten* und *Mein Garten* sensibilisiert für den Umwelt- und Klimaschutz und trägt somit mittelbar zur Erreichung der städtischen Klimaschutzziele bei.

**eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Energie der Stadt Gladbeck stimmt der Umsetzung der Internationalen Gartenausstellung (IGA 2027) in Gladbeck zu.

Die Bürgermeisterin  
i.V.



---

- Dr. Volker Kreuzer -  
Erster Beigeordneter/Stadtbaurat

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: